



Känguru - Verein frühgeborener Kinder, frühgewordener Eltern

Jahresprogramm 2010

Treffen und Anlässe

Gesprächsgruppen-Treffen

Montag, 22. Februar 2010, 19.00

Offener Erfahrungsaustausch

Treffpunkt: Restaurant Azzurro, Murtenstrasse 2, 3008 Bern

Donnerstag, 21. Oktober 2010, 19.00

Offener Erfahrungsaustausch

Treffpunkt: Restaurant Azzurro, Murtenstrasse 2, 3008 Bern

Kontaktperson für die Gesprächsgruppe:

Anne Baumgartner, 031 869 00 00, anne.baumgartner@gmx.ch

Anlässe

Sonntag, 20. Juni 2010, 10.30

Familienbrunch auf der Jüntenegg in Aeschlen b. Oberdiessbach
(Familie Graf)

Dienstag, 24. August 2010, 19.00

Mitgliederversammlung in der Frauenklinik Bern
(Sitzungszimmer 312, Geschoss B)

Vor der Gruppentreffen und Anlässen werden die Vereinsmitglieder mit einer Einladung über Details informiert. Interessierte können sich danach für die jeweilige Veranstaltung anmelden.

Vorträge

Ort: Universitäts-Frauenklinik Bern, Effingerstrasse 102
Sitzungszimmer 312, Geschoss B

Zeit: 19.30 bis ca. 21.30

Mittwoch, 24. März 2010, 19.30

Husten, Pfeiffen, Atemnot - was steckt dahinter?"

Erfahrungen und Fallbeispiele

Carmen Casalta, Oberärztin Pneumologie, Kinderklinik Inselspital Bern

Mittwoch, 5. Mai 2010, 19.30

Mein Kind hat sich verletzt - wie reagiere ich richtig?

Eltern lernen, wie sie erste Hilfe leisten können.

Farzan Farzanegan, Facharzt für Anästhesiologie und Mitarbeiter bei der REGA

Donnerstag, 2. September 2010, 19.30

Teil 1: Psychosoziale Entwicklungslinien der Mutter unter besonderer Berücksichtigung von Frühgeburtssituationen

Werner Stadlmayr, Oberarzt Frauenklinik Inselspital Bern

Teil 2: Postpartale Eltern-Kind-Situationen unter Berücksichtigung des Bindungsaspektes

Christian Wüthrich, Leiter Kinderpsychiatrie Inselspital Bern

Mittwoch, 10. November 2010, 19.30

Impfungen beim frühgeborenen Kind - Nutzen und Risiken

Christoph Aebi, Facharzt für Kinder-/Jugendmedizin und Infektiologie, Bern

Vor den Vorträgen werden die Vereinsmitglieder mit einer E-Mail über Details der Veranstaltungen informiert. Die Vorträge sind für alle Interessierten zugänglich und können ohne Voranmeldung besucht werden.